

Schutz- und Hygienekonzept für die Kinder-Pfingstfreizeit 13. - 17. Juni 2022 im Unterhöllgrund bei Waldbrunn der Evangelischen Kirchengemeinden Leimen und St. Ilgen

Stand März 2022

Unser Schutz- und Hygienekonzept wird entsprechend den aktuellen Erfordernissen und Möglichkeiten immer wieder angepasst und aktualisiert.



Vor Abfahrt:

- Grundsätzlich gilt: An der Kinder-Pfingstfreizeit kann nur teilnehmen, wer im Zeitraum von 5 Tagen vor Abfahrt keinen Kontakt zu einer infizierten Person ohne Maske hatte oder selbst keine Symptome (wie Geruchs- und Geschmacksstörungen, Fieber, Husten sowie Halsschmerzen) aufweist.
- Vor der Abfahrt werden alle Teilnehmenden (auch Mitarbeitende) mittels eines Antigen-Schnelltest getestet. Der Test wird von unserem geschulten Personal selbst durchgeführt. Den benötigten Schnelltest stellen die Kirchengemeinden zur Verfügung. Bei einem positiven Ergebnis kann die betroffene Person leider nicht an der Kinder-Pfingstfreizeit teilnehmen.
- Während der Busfahrt müssen Masken getragen werden.

Auf der Freizeit:

- Unsere Teilnehmenden bilden gemeinsam mit dem Mitarbeitenden-Team eine feste Gruppe, welche die Gruppengröße von 36 Personen nicht übersteigt.
- In regelmäßigen Abständen führen wir auf der Freizeit Antigen-Schnelltests durch (mindestens 2-mal).
Durch die regelmäßige Testung planen wir, abhängig von der allgemeinen Pandemiestufe auf das Tragen einer Maske im Haus zu verzichten.
- Die Zimmerbelegung wird von der Freizeit-Leitung dokumentiert und 14 Tage archiviert.
- Vor jedem Essen müssen die Hände gewaschen und desinfiziert werden.
- Bestätigt sich während der Kinder-Pfingstfreizeit in der heimischen Hausgemeinschaft eines/einer Teilnehmenden ein Covid-Fall, wird die/der Teilnehmende umgehend isoliert und muss von den Erziehungsberechtigten, oder einer von ihnen bestimmten Person am Freizeithaus abgeholt werden.
- Weist eine Person unserer Gruppe während unserer Freizeittage oben genannte Symptome auf, erfolgt ein Schnelltest. Fällt dieser positiv aus, wird die betroffene Person isoliert und muss ebenso abgeholt werden.
Beim Auftreten mehrerer positiver Fälle muss die Freizeit nach Ermessen der Freizeit-Leitung vorzeitig beendet werden. Die Teilnehmenden müssen dann umgehend von ihren Erziehungsberechtigten oder einer von ihnen dazu benannten Person am Schullandheim Unterhöllgrund, Unterhöllgrund 13, 69429 Waldbrunn abgeholt werden.
- Die Freizeit-Regeln und das Hygienekonzept werden den Teilnehmenden in zielgruppengerechter Sprache vermittelt, durch Hinweisschilder deutlich gemacht und deren Einhaltung gesteuert. Es muss jedoch keine lückenlose Kontrolle durch das Mitarbeitenden-Team hergestellt werden.
Die Steuerung und Einhaltung werden im Rahmen der regulären Aufsichtspflicht sichergestellt und pädagogisch gestaltet.

Nach der Freizeit:

- Weist eine teilnehmende Person innerhalb von 5 Tagen nach der Pfingstfreizeit Symptome auf und eine Infektion wurde bestätigt, bitten wir um sofortige Nachricht an:
Pfarrerin Natalie Wiesner, natalie.wiesner@kbz.ekiba.de oder Tel.: 0173 6860859
oder Diakon Daniel Horsch, daniel.horsch@kbz.ekiba.de oder Tel.: 0163 3099456